

# Inhaltsverzeichnis

	<b>Einleitung .....</b>	1	3.3.3	Die Therapiegriffe .....	64
			3.3.4	Die funktionelle Binde .....	77
1	<b>Die physiologische Bewegungsentwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Fuß- und Beinentwicklung ..</b>	3	3.4	Fallbeispiele .....	79
			4	<b>Der Klumpfuß (Pes equinus) ...</b>	89
1.1	Grundlagen .....	3	4.1	Grundlagen .....	89
1.2	Die physiologische Beinentwicklung in Rückenlage .....	9	4.2	Die klassische Therapie .....	94
1.3	Die physiologische Beinentwicklung in Bauchlage .....	14	4.3	Die dreidimensionale manuelle Fußtherapie auf neuro-physiologischer Grundlage .....	95
1.4	Die physiologische Beinentwicklung in Seitenlage .....	16	4.3.1	Grundlagen .....	95
1.5	Die physiologische Beinentwicklung vom Kriechen zum Stehen .....	19	4.3.2	Befund/Diagnostik .....	96
			4.3.3	Die Therapiegriffe .....	99
			4.3.4	Die funktionelle Binde .....	118
			4.3.5	Klumpfußstatistik in den Jahren von 1992–2008 ohne Gipsfixierung oder Schienen und nicht nach Ponseti....	119
2	<b>Die dreidimensionale manuelle Fußtherapie auf neuro-physiologischer Grundlage ....</b>	27	4.4	Kombinierte Klumpfußbehandlung nach durchgeführter Ponseti-Therapie .....	120
2.1	Richtlinien der Therapie .....	33		Therapiegriffe nach einem durchgeführten Ponseti-Eingriff ....	126
2.2	Wirkungsweise der Therapie .....	34	4.4.1	Fallbeispiele .....	130
2.3	Ausgangsstellungen in der Therapie .....	37	4.5	<b>Der Hackenfuß (Pes calcaneus) .....</b>	147
2.4	Die Diagnostikgriffe bei Säuglingen .....	40	5	Grundlagen .....	147
2.5	Allgemeines zur funktionellen Binde .....	44	5.1	Die klassische Therapie .....	151
2.6	Maßnahmen zur Vermeidung von Fehlstellungen .....	46	5.2	Die dreidimensionale manuelle Fußtherapie auf neuro-physiologischer Grundlage .....	151
2.6.1	Schuhversorgung von Kinderfüßen .....	47	5.3	Diagnostik .....	151
2.6.2	Lagerung des Säuglings .....	48	5.3.1	Die Therapiegriffe .....	152
2.7	Einteilung der Fußdeformitäten ...	50	5.3.2	Die funktionelle Binde .....	155
			5.3.3	Fallbeispiel .....	157
3	<b>Sichelfuß und Serpentinenfuß ..</b>	53	5.4	<b>Der Knickplattfuß .....</b>	159
3.1	Grundlagen .....	53		Grundlagen .....	159
3.2	Die klassische Therapie .....	60	6	Der Talus verticalis (kongenitaler Plattfuß) .....	159
3.3	Die dreidimensionale manuelle Fußtherapie auf neuro-physiologischer Grundlage .....	61	6.1	Der einfache Knickfuß (Pes valgus) .....	161
3.3.1	Grundlagen .....	61	6.1.2		
3.3.2	Diagnostik .....	62			

## XIV Inhaltsverzeichnis

6.1.3	Der Pes abductus .....	162	7.4.3	Folgen pathologischer Rotationseinschränkungen .....	221
6.1.4	Der spastische Knick-Senkuß .....	164			
6.1.5	Die Fibulaaplasie .....	164	7.5	Einlagenversorgung bei Fehlstellung der Füße und Beinachse .....	223
6.2	Die klassische Therapie .....	164			
6.3	Die dreidimensionale manuelle Fußtherapie auf neurophysiologischer Grundlage .....	165	7.6	Übungen gegen Becken-, Bein-, Rotations- und Torsionsfehlhaltungen .....	225
6.3.1	Grundlagen .....	165		Übung in Bauchlage .....	227
6.3.2	Befund/Diagnostik .....	166	7.6.1	Übungen im Sitzen .....	228
6.3.3	Die Therapiegriffe .....	168	7.6.2	Übung in Seitenlage .....	229
6.3.4	Die Therapie kombinierter Fußfehlhaltungen .....	174	7.6.3	Fallbeispiele .....	233
6.3.5	Die funktionelle Binde .....	181			
6.4	Fallbeispiele .....	184		Literatur .....	243
<b>7</b>	<b>Die Veränderung der Beinachse im Laufe der Entwicklung .....</b>	<b>197</b>		<b>Beiträge zur Schienen- und Gipsversorgung .....</b>	<b>247</b>
7.1	Grundlagen .....	197	I	Die primäre Behandlung des kongenitalen Klumpfußes .....	247
7.2	Die physiologische Gestaltungswandlung des Kleinkindbeines ...	200		Therapie nach Ponseti .....	247
7.3	Diagnostik bei Fehlstellungen der Füße und Beinachse .....	204	II	Operative Klumpfußkorrektur .....	250
7.3.1	Funktionelle Überprüfung der Fußbeweglichkeit und Beinachse im Stand .....	205		Behandlung des spastischen Knickplattfußes mit der Talus-Repositions-Ringorthese nach M. Baise .....	252
7.3.2	Überprüfung der Antetorsion und der Hüftgelenkrotationen .....	209		Indikationen und Kontraindikationen .....	254
7.3.3	Funktionelle Überprüfung des Ganges (Ganganalyse) .....	217		Konstruktionsmerkmale der TR-Ringorthese .....	255
7.4	Pathologische Rotations- und Torsionseinschränkungen .....	218		Vor- und Nachteile der TR-Ringorthese .....	259
7.4.1	Der erhöhte Antetorsionswinkel des Schenkelhalses .....	219	III	Die Nancy-Hylton-Orthese: maximale Stabilität und Bewegungskontrolle bei maximaler Beweglichkeit .....	261
7.4.2	Der verminderte Antetorsionswinkel des Schenkelhalses .....	221			